

Herren Bezirksliga Ost

FC Kilsheim II : TTC Schefflenz
Freitag, 26.11.2021, 20:15 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich der TTC Schefflenz

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 30:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Schefflenz ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Ost gegen den FC Kilsheim II. 3 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Siebert / Semar den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 8. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Recht kurzen Prozess machten Würzberger / Junak beim 3:0 mit Mack / Koch. Das war ein souveräner Sieg. Henninger / Würzberger hatten im Spiel gegen Siebert / Semar am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Eher wenig Gegenwehr bekamen Schanzenbächer / Stang beim 11:3, 11:6, 11:4 von Koch / Peng. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Marco Henninger seine 2:3-Niederlage gegen Jonas Semar hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nichts auszurichten hatte Sascha Schanzenbächer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Siebert. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Auf dem falschen Fuß erwischte Holger Würzberger seinen Gegner André Koch beim überzeugenden 3:0-Sieg. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Jürgen Mack hatte Sebastian Junak nur im ersten Satz eine Chance. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Ralf Würzberger beim 3:0 von Saskia Koch. In vier Sätzen verlor anschließend wiederum Markus Stang seine Partie gegen Weiguo Peng. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Marco Henninger lag gegen Andreas Siebert bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jonas Semar war für Sascha Schanzenbächer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Unglücklich war Holger Würzberger in der Begegnung gegen Jürgen Mack, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Gekämpft bis zum Schluss hatte Sebastian Junak in der Partie gegen André Koch, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Ralf Würzberger bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Weiguo Peng dann doch niedergedrungen worden. Beim 3:0 gegen Saskia Koch fand Markus Stang jedoch von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Siebert / Semar wurden Würzberger / Junak unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit war der 9. Punkt für den TTC Schefflenz im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der FC Kilsheim II nun ein Punktekonto von 11:5 Punkten auf, während der TTC Schefflenz vor dem nächsten Spiel, das am 30.11.2021 gegen den TTC Limbach ansteht, 11:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FC Kilsheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.12.2021 gegen den TV 1846 Eberbach.

Statistik:
FC Kilsheim II

Doppel: Würzberger / Junak 1:1, Henninger / Würzberger 1:0, Schanzenbächer / Stang 1:0

Einzel: M. Henninger 1:1, S. Schanzenbächer 0:2, H. Würzberger 1:1, S. Junak 0:2, R. Würzberger 1:1, M. Stang 1:1

TTC Schefflenz

Doppel: Siebert / Semar 1:1, Mack / Koch 0:1, Koch / Peng 0:1

Einzel: A. Siebert 1:1, J. Semar 2:0, J. Mack 2:0, A. Koch 1:1, W. Peng 2:0, S. Koch 0:2